

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus



München, den 16.04.2018

Bezahlbare Bodenpreise auch für Baugemeinschaften

Antrag

Die Verwaltung erarbeitet ein Konzept um reduzierte Grundstückspreise für Baugemeinschaften zu ermöglichen.

Begründung:

Auch die Baugemeinschaften leiden unter den hohen Bodenpreisen. Im Gegensatz zu den Genossenschaften ist der Wohnraum, der durch Baugemeinschaften entsteht, nicht dauerhaft dem spekulativen Immobilienmarkt entzogen. Nach der Familienphase endet oft die Selbstnutzung der Wohnung. Diese wird dann zu marktüblichen Preisen verkauft oder vermietet. Dies macht es schwierig, günstigere Bodenpreise für Baugemeinschaften zu rechtfertigen.

Tübingen, die "Hauptstadt" der Baugemeinschaften, versucht durch gezielte Auflagen sowohl die Bodenpreise zu dämpfen als auch dauerhaft selbstgenutzten oder preisgedämpften Wohnraum zu schaffen. Dies wird durch Auflagen im Kaufvertrag möglich. Für den Fall, dass eine Wohnung nicht mehr selbstgenutzt wird, wird eine Vermietung unter Mietspiegelniveau oder ein reduzierter Rückkauf durch die Stadt dinglich gesichert.

Wir bitten, wie in der Geschäftsordnung des Stadtrates vorgesehen, um eine fristgemäße Bearbeitung unseres Antrages.

Fraktion Die Grünen-rosa liste

Initiative:

Herbert Danner

Anna Hanusch

Thomas Niederbühl

Paul Bickelbacher

Katrin Habenschaden

Mitglieder des Stadtrates